

Aus den Verhandlungen des schweiz. Bundesrates.

(Vom 23. Oktober 1900.)

Es werden folgende Bundesbeiträge zugesichert:

1. Dem Kanton Bern an die Kosten für die Verbauung und Korrektion des Stämpbaches und der Worblen bei Stettlen und Vechigen:

- a. an die Kosten für die Verbauung des Stämpbaches oberhalb Boll (Kostenvoranschlag Fr. 10,589. 05) 40 0/0, im Maximum Fr. 4235. 60;
- b. an die Kosten der Korrektion des Stämpbaches und der Worblen von Boll bis Stettlen (Kostenvoranschlag Fr. 2890. 70) 33 $\frac{1}{3}$ 0/0, im Maximum Fr. 963. 60.

2. Dem Kanton Baselstadt an die zu Fr. 150,000 berechneten Mehrkosten für die Wiesekorrektion auf Gebiet der Gemeinde Riehen und zwischen Kleinhüningerbrücke und Rhein eine Nachsubvention von 33 $\frac{1}{3}$ 0/0 bis zum Maximum von Fr. 50,000.

(Vom 25. Oktober 1900.)

Die Eröffnung des regelmäßigen Betriebes der Strecke Stockgasse-Morgenthal in Wollishofen der städtischen Straßenbahn Zürich wird unter einigen Bedingungen gestattet.

(Vom 26. Oktober 1900.)

Die in Ziffer 1, litt. a, des Bundesbeschlusses betreffend Fortsetzung der Straßenbahn Vevey-Montreux-Chillon nach Villeneuve, vom 1. Juli 1898 (E. A. S. XV, 217), angesetzte und durch Bundesratsbeschlüsse vom 21. Juli 1899 (E. A. S. XV, 626) und vom 15. Mai 1900 (E. A. S. XVI, 110) erstreckte Frist zur Einreichung der technischen und finanziellen Vorlagen, sowie der revidierten Statuten, wird um ein Jahr, d. h. bis zum 1. Januar 1902, verlängert.

In die eidgenössische Schätzungskommission für die Eisenbahn Vevey-Blonay-Chamby werden gewählt: als II. Mitglied: Herr Chappex, Jos., Ingenieur in Massongex (Wallis); als I. Ersatzmann desselben: Herr Martin, Nationalrat in Verrières, und als 2. Ersatzmann: Herr Imer, Emil, Gutsbesitzer in Neuenstadt.

(Vom 29. Oktober 1900.)

In Anwendung von Art. 70 der Bundesverfassung wird die Ausweisung des italienischen Staatsangehörigen Victor Jaffei von Loreto (Ancona), geb. 1879, Maler, der während seines Aufenthaltes in der Schweiz mit Wort und Schrift anarchistische Ideen propagiert hat, aus dem Gebiete der Eidgenossenschaft beschlossen.

(Vom 30. Oktober 1900.)

Herr Pierre Charles Schaub, gewesener Hauptmann, in Genf, hat der eidgenössischen Winkelriedstiftung ein Vermächtnis von Fr. 300 zugewendet.

Über die Organisation und die Beamtungen der schweizerischen landwirtschaftlichen Versuchs- und Untersuchungsanstalten und über das Kassen- und Rechnungswesen des eidgenössischen Hengsten- und Fohlendepots werden Verordnungen erlassen.

Die im Art. 5 der Konzession einer Eisenbahn von Bern durch das Worblenthal zum Anschluß an die Burgdorf-Thun-Bahn, eventuell an die Jura-Simplon-Bahn, vom 15. Oktober 1897 (E. A. S. XIV, 510 ff.) angesetzte Frist zur Erreichung der technischen und finanziellen Vorlagen für die Sektion Bern (Wylerfeld)-Boll, sowie der Gesellschaftsstatuten, wird um zwei Jahre, d. h. bis zum 15. Oktober 1902, verlängert.

Wahlen.

(Vom 26. Oktober 1900.)

Handels-, Industrie- und Landwirtschaftsdepartement.

Abteilung Industrie.

Übersetzer II. Klasse: Herr Arthur Bovet, Gehülfe des eidgenössischen statistischen Bureaus.

Post- und Eisenbahndepartement.

Postverwaltung.

Bureauchef in Genf: Herr J. Champod, von Bullet (Waadt),
Dienstchef in Genf.

Postcommis in Bellinzona: „ François Talamona, von Auessio
(Tessin), Postcommis in Chiasso.

(Vom 30. Oktober 1900.)

Post- und Eisenbahndepartement.

Postverwaltung.

Posthalter, Briefträger und
Telegraphist in Wiesen
(Graubünden):

Herr Jakob Zimmerli, von Oftringen
(Aargau), Direktor des Hotels
Bellevue, A.-G., in Wiesen.



Aus den Verhandlungen des schweiz. Bundesrates.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1900
Année	
Anno	
Band	4
Volume	
Volume	
Heft	44
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	31.10.1900
Date	
Data	
Seite	192-194
Page	
Pagina	
Ref. No	10 019 383

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.